



Vorlagennummer: 0645/2025
Vorlageart: Berichtsvorlage
Status: öffentlich

Umsetzungsstand zu ÖPNV-Maßnahmen gem. 0388/2025

Datum: 20.08.2025
Freigabe durch: VB5, Henning Keune
Federführung: FB60 - Verkehr, Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen
Beteiligt:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität (Kenntnisnahme)	17.09.2025	Ö

Sachverhalt

Die Verwaltung wurde in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am 14.05.2025 auf Grundlage eines Antrages der Fraktion Bündnis 90/die Grünen (0388/2025) dazu aufgefordert, einen Bericht zum „Sachstand ÖPNV“ wiederzugeben.

Zur Darstellung des gegenwärtigen Sachstands der Umsetzung der Beschlusslage laut Masterplan „Nachhaltige Mobilität“ und des Nahverkehrsplans zur Steigerung des Modal Split in den Bereichen straßengebundener ÖPNV und Eisenbahnverkehr (Punkt 1 des Beschlusses zu DS.-Nr. 0388/2025) hat die Verwaltung eine Tabelle mit den Maßnahmen des Masterplans „Nachhaltige Mobilität“ (s. Anlage 1) und eine Tabelle mit den Maßnahmen des Nahverkehrsplans (s. Anlage 2) erstellt. Aufgeführt sind alle Maßnahmen, die eine Auswirkung auf die Anteile des ÖPNV am Modal Split haben können.

Der Sachstand der Maßnahmen wird in den Tabellen dargestellt.

Die beiden derzeit für die Weiterentwicklung des ÖPNV maßgeblichen Konzepte (Masterplan und Nahverkehrsplan) werden ab 2027 durch den gesetzlich pflichtig zu erstellenden „Sustainable Urban Mobility Plan“ (SUMP) fortgeschrieben, respektive ergänzt (vgl. hierzu DS 0527/2025).



HAGEN

Stadt der FernUniversität
Der Oberbürgermeister

Auswirkungen

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)

Kurzerläuterung und ggf. Optimierungsmöglichkeiten:
Es handelt sich bei dieser Vorlage um einen Bericht.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Es entstehen weder finanzielle noch personelle Auswirkungen.

Anlage/n

1 - Anlage 1_Maßnahmen Masterplan Nachhaltige Mobilität (öffentlich)

2 - Anlage 2_Maßnahmen Nahverkehrsplan (öffentlich)

Anlage 1: ÖPNV-Maßnahmen im Masterplan „Nachhaltige Mobilität“

Maßnahme	Nr.	Sachstand
Kurzfristig		
Vorrang des ÖPNV über Signale (Beschleunigung)	1.2	In Bearbeitung In den Jahren 2022 und 2023 wurden die Listen zu den Eng- und Problemstellen beschlossen, welche auch Maßnahmen zum Vorrang des ÖPNV über die Lichtsignalanlagen beinhalten (DS.-Nr.: 0393/2022, 0859/2022, 1012/2022, 0065/2023, 0314/2023). Die Umsetzung der Maßnahmen begann im Jahr 2024 und wird sukzessive fortgeführt.
Schaffung eines attraktiven Zugangs zum ÖPNV	1.15	In Bearbeitung Hierbei handelt es sich um eine Daueraufgabe, die fortlaufend umgesetzt wird.
Fahrradmitnahme in Bussen	2.2	Umgesetzt Die Fahrradmitnahme in Bussen ist grundsätzlich erlaubt, liegt jedoch in Einzelfällen im Ermessen des Betriebspersonals.
Busspur Körnerstraße	5.7	Umgesetzt Die Busspuren wurden in den Jahren 2019 und 2020 markiert.
Förderung von ÖPNV-Angeboten durch Unternehmen/Behörden/öffentlicher Dienst	5.11	Teilw. umgesetzt Es erfolgt bspw. die Bezuschussung des Deutschlandtickets.
Umweltorientiertes Parkraummanagement	5.13	Teilw. umgesetzt Im Jahr 2024 erfolgte die Erweiterung des Bewohnerparkens in der Innenstadt (Zone F und H). Die Einrichtung der Zone G (Wehringhausen) wurde zurückgestellt.
Mittelfristig		
Multimodale Vernetzung (Auskunft/Buchung, smarte Mobilität) - "Hagen-mobil-App"	1.1	Zurückgestellt Die Maßnahme wird durch die VRR-App inhaltlich weitgehend abgedeckt. (vgl. Anlage 2 zu DS.-Nr. 0118/2024)

Einrichtung von Mobilitätsstationen in Stadtteilen (Vernetzung ÖPNV/SPNV, Car-Sharing, Bike-Sharing)	1.5	In Bearbeitung Die Grundlage für die Umsetzung der Maßnahme bildet das Konzept zur Errichtung von Mobilstationen aus dem Jahr 2022 (DS.-Nr.: 0496/2022). Die Reihenfolge zur Umsetzung der Mobilstationen wurde in der Vorlage mit der DS.-Nr. 1009/2023 aktualisiert. Demnach folgen nach der bereits umgesetzten Mobilstation am Hauptbahnhof zunächst die Standorte Vorhaller Bahnhof und Stadtmitte. Im Anschluss beginnt die Umsetzung der Mobilstationen in den Stadtteilen.
Bus on Demand: (Klein-) Busse auf Abruf	1.6	Zurückgestellt Die Einführung eines Bus-on-demand-Verkehrs wurde geprüft. Ohne massive Förderung ist die Umsetzung nicht möglich, da der Bus-on-demand-Verkehr hoch defizitär wäre. (vgl. Anlage 2 zu DS.-Nr. 0118/2024)
Ausbau des ÖPNV-Angebots: Angebot und Attraktivitätssteigerung	1.16	Umgesetzt Die ÖPNV-Leistungen wurden seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2019 um jährlich 2,9 Mio. € ausgeweitet. Der Nahverkehrsplan 2020 bildet die Grundlage für die zukünftige Ausgestaltung des ÖPNV. (vgl. Anlage 2 zu DS.-Nr. 0118/2024)
Langfristig		
Einführung autonomer (Klein-)Busse	1.12	Nicht begonnen Der Betrieb autonomer Busse ist technisch noch nicht ausgereift. (vgl. Anlage 2 zu DS.-Nr. 0118/2024)

Anlage 2: Maßnahmen im Nahverkehrsplan

Maßnahme	Kapitel	Sachstand
Maßnahmenkonzept ÖPNV 2022+		
Einheitliche und stringente Betriebszeiten	9	Umgesetzt Mit dem Fahrplanwechsel 2019/2020
Dichtere und intuitive Taktfolgen auf den Hauptachsen	9	Umgesetzt Mit dem Fahrplanwechsel 2019/2020
Einführung eines Integralen Taktfahrplans innerhalb des Kernnetzes	9	Umgesetzt Mit dem Fahrplanwechsel 2019/2020
Verbesserung des Angebotes an Sonn- und Feiertagen	9	Umgesetzt Mit dem Fahrplanwechsel 2019/2020
Optimierung der Anschlüsse an den Schienenpersonennahverkehr	9	Weitgehend umgesetzt Im Rahmen der Optimierung des Nachtverkehrs
Mittelfristiges Maßnahmenkonzept ÖPNV 2025+		
Innerstädtische Angebotsverbesserungen	10.1	Zurückgestellt Aus finanziellen Gründen
Stärkung der regionalen Verbindungen	10.2	Teilw. umgesetzt Umgesetzt wurde beispielsweise die Verlängerung der Linie 538 bis nach Herdecke und Ausweitung des Angebots auf der Linie 539 nach Wiblingwerde.

Optimierung des Nachtverkehrs	10.3	Weitgehend umgesetzt Mit dem Fahrplanwechsel 2024/2025
Schnellbuskonzept des VRR	10.4	In Bearbeitung bzw. zurückgestellt Die Umsetzung der Linie X89 nach Haßlinghausen soll nach Beschluss zur Vorlage mit der DS.-Nr. 0461/2025 nicht weiterverfolgt werden. Stattdessen soll eine XBus-Linie zum Campus der TU Dortmund priorisiert werden. Die XBus-Linie zum Campus der TU Dortmund ist im Konzept des VRR jedoch nicht zur zeitnahen Umsetzung vorgesehen. Das Schnellbuskonzept ist politisch noch nicht abschließend beraten.
Busbeschleunigung	10.5	In Bearbeitung In den Jahren 2022 und 2023 wurden die Listen zu den Eng- und Problemstellen beschlossen (DS.-Nr.: 0393/2022, 0859/2022, 1012/2022, 0065/2023, 0314/2023). Die Umsetzung der Maßnahmen begann im Jahr 2024 und wird sukzessive fortgeführt. Die im Nahverkehrsplan aufgeführten Potenzialbereiche (Tabelle auf Seite 173) wurden hinsichtlich der Lichtsignalanlagen fast vollständig umgesetzt, bzw. befinden sich an wenigen Stellen noch in der Umsetzung.
ÖPNV-Verknüpfungspunkte	10.6	In Bearbeitung Im Konzept zur Errichtung von Mobilstationen (DS.-Nr.: 0496/2022) wurden die zukünftigen Standorte festgelegt. Die Reihenfolge zur Umsetzung wurde in der Vorlage mit der DS.-Nr. 1009/2023 aktualisiert. Die Mobilstation am Hauptbahnhof wurde im Jahr 2024 eröffnet. Die Umsetzung weiterer Standorte folgt.
Weiterentwicklung des Busangebotes	10.7	In Bearbeitung Durch die bisherige Ausweitung des Angebots und die sukzessive Umstellung des Fuhrparks auf Elektrobusse konnte die Stadt Hagen einen Beitrag zur Klimaneutralität leisten.
Langfristiges Maßnahmenkonzept 2035+		
Höherwertiges ÖPNV-System	11	In Bearbeitung bzw. zurückgestellt Ein erstes Gutachten zum Ausbau des lokalen ÖPNV wurde im Jahr 2022 erstellt. Darauf aufbauende Folgegutachten zur konkreten Machbarkeit eines höherwertigen ÖPNV-Systems konnten aufgrund der Haushaltslage bislang nicht in Auftrag gegeben werden.